



L&C tablo



tablo



Die freistehenden **tablo** Tischelemente sind in ihrer Flexibilität und einfachen Handhabung eine überzeugende Alternative zu den vielen hochkomplizierten, planungsintensiven und teuren Tischsystemen, mit denen Architekten, Einrichter und Anwender immer öfter konfrontiert werden. Quadratische, rechteckige, trapezoide und halbkreisförmige Tische decken das Anforderungsspektrum ab, das üblicherweise an Einzeltische, Konferenz- oder Besprechungsgruppen gestellt wird. Das Konzept des **tablo** Tischbaukastens ist so einfach wie zweckmäßig. Mit einer „Grundausstattung“ an Tischformen können Sie jederzeit Tischkonfigurationen neu gestalten – denn die **tablo**-Maße sind so aufeinander abgestimmt, dass sie durch beliebiges Aneinanderreihen zu den von Ihnen benötigten Anlagen kombiniert werden können.

Einer langen Tradition folgend sind die bei L&C stendal gefertigten **tablo** Zargentische für den strapaziösen Alltagsgebrauch konzipiert.

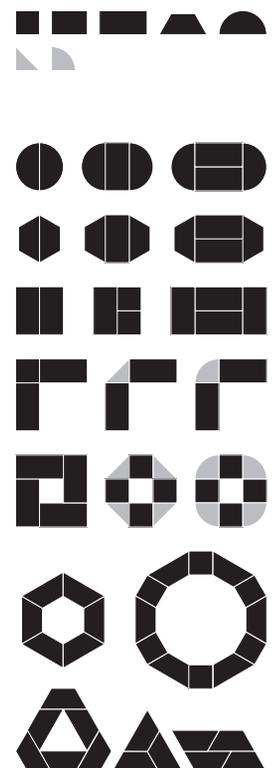
Auf speziellen Wunsch können zusätzlich dreieckige und viertelkreisförmige Einhängelplatten zur Verfügung gestellt werden, die einfach zwischen zwei freistehende Tische eingehängt werden.

tablo

Design L&C stendal, 1990.



Mit den **tablo** Tischen und Einhängeplatten können Sie mühelos fast jede beliebige Tischkonfiguration zusammenstellen – je nach Raumvorgabe und funktioneller Anforderung. Sie werden bei der Arbeit mit dem tablo „Tischbaukasten“ feststellen, dass Ihrer Phantasie und Ihrer Kreativität buchstäblich keine Grenzen gesetzt sind.





L&C tablo-425

quadratisches Tischelement,
Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



74	80	80
	70	70
	60	60

L&C tablo-425

trapezförmiges Tischelement,
Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



74	80	160	80
	70	140	70

L&C tablo-425

halbrundes Tischelement,
Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



74	80	160
	70	140

L&C tablo-425

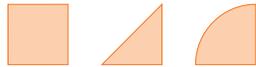
rechteckiges Tischelement,
Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



74	80	180
	80	160
	80	120
	70	140
	60	120

Quadratische, dreieckige und
viertelkreisförmige Einhängen-
platten, ohne Abbildung



60x60	60x60	60x60
70x70	70x70	70x70
80x80	80x80	80x80

Gestell

4 FüÙe aus Rundrohr (RR)
35 x 2 mm, mit Zargenrahmen aus
Rechteckprofil 40 x 20 x 1,5 mm
verschraubt

Oberfläche

Chrom (20 µm Glanznickel +
5 µm Chrom)
Pulverbeschichtung nach
RAL-Karte (80 µm)

Tischplatten

25 mm Spanplatte, beidseitig
Melamin beschichtet,
mit ABSkante
30 mm Spanplatte, beidseitig
HPL mit ABS- bzw. Massivkante
25 mm Spanplatte, beidseitig
Furnier mit Massivkante

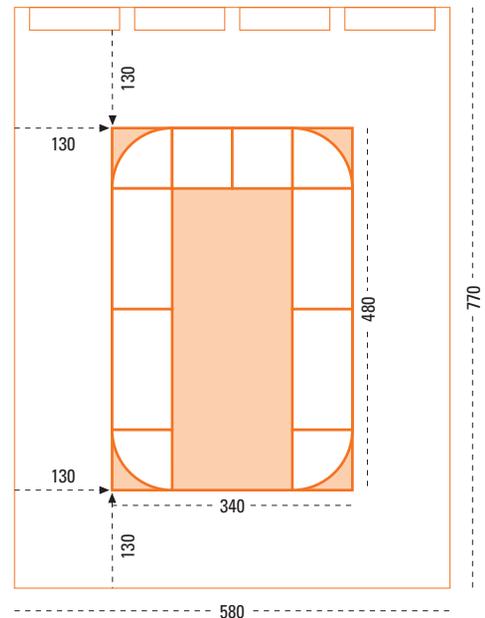
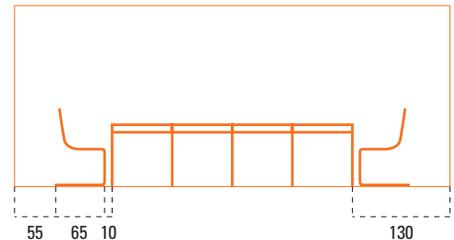
Ausstattung

Kunststoffgleiter schwarz mit
1,5 cm Höhenausgleichstopfen

Wie ermitteln Sie die maxi- male Raumnutzung für eine Tischanlage?

Als Faustregel gilt:
RaummaÙe minus 260 cm
(= 2 x Abstand zwischen Wand
und Tischkante, siehe Skizze)
ergibt das größtmögliche
Ausmaß der Tischanlage. Bitte
berücksichtigen Sie Heizkörper,
Schränke und Türen bei Ihrer
Planung.

Beispiel: Bei einem Raum von
770 cm Länge, 580 cm Breite und
30 cm tiefen Heizkörpern ergibt
sich folgende Rechnung:
Länge: $770 - 260 - 30 = 480$
Breite: $600 - 260 = 340$
Die maximale Stellfläche der
Tischanlage beträgt somit
480 x 340 cm.



L&C stendal

→ 1889 gründen der Eisenhändler **Louis Arnold** und sein Sohn **Carl** die Eisenmöbelfabrik in **Stendal**. → Bis 1926 entwickeln sich die Arnold-Werke zum **führenden Stahlrohrmöbelhersteller in Europa**: 1.400 Mitarbeiter fertigen täglich 1.200 Gartenmöbel, 1.200 Stahlrohrbettgestelle und 600 andere Modelle. → 1927 zeigt L.&C. Arnold auf der Werkbund-Ausstellung „Die Wohnung“ in Stuttgart eine von Mart Stam entwickelte und von Arnold gefertigte Einrichtung, unter anderem den **ersten hinterbeinlosen Stuhl** (Freischwinger). Auch Entwürfe von weiteren Bauhäuslern werden realisiert. → 1936 wird das **Luftschiff Hindenburg** von L.&C. Arnold mit Sitzmöbeln aus Aluminium ausgestattet. → Nach 1945 geht das Werk Stendal in „Volkseigentum“ über. Es werden Stühle, Tische und Betten für den DDR-Bedarf und den Export gefertigt. → 1986/1987 fertigt L.&C. Arnold für die Möblierung des **Bauhauses Dessau** mehr als 1.000 Stühle, Sessel und Tische. → Nach der Wiedervereinigung 1989 fasst das Unternehmen wieder Fuß auf dem deutschen und europäischen Markt. → Mit der **Arnold Bauhaus Collection** werden einige Bauhaus-Möbelklassiker wieder zum Leben erweckt. Unter anderem wird die historische Bauhausmensa in Dessau mit den von Marcel Breuer entworfenen und von L.&C. Arnold Stendal hergestellten Stahlrohrhockern neu ausgestattet. → Später ergänzt die **Stendal Collection** – Re-Editionen aus den 50er Jahren und neue Entwürfe – das Programm von L.&C. Arnold. → Seit 1997 ist die Firma als **L&C stendal** bekannt. Stühle und Tische für den Objektbereich, Großraumbestuhlung, Ergänzungsmöbel wie Regale, Hocker, Garderoben usw. gehören ebenso zur Produktpalette wie hochwertige Bauhausmöbel.

L&C stendal GmbH & Co. KG Lüdertzer Straße 3+5 D 39576 Stendal Telefon +49(0)3931.6326 Telefax +49(0)3931.632721 E-Mail info@lc-stendal.de www.lc-stendal.de